

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 50
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 47 92 41
Telefax: 0208 / 47 96 68
E-Mail: gruene-fraktion@stadt-mh.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1 oder 3

Antrag

Nr.: A 10/0877-01**gemäß § 9 der Geschäftsordnung****öffentlich****Datum:** 15.11.2010**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:

Status: *	Datum:	Gremium:	Berichterstattung:
Ö	09.12.2010	Hauptausschuss	Annette Lostermann-De Nil
Ö	16.12.2010	Rat der Stadt	Annette Lostermann-De Nil

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

Klima-Expo 2020 in Essen/Mülheim

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt unterstützt ausdrücklich die Bestrebung des Landes und des RVR, die Ausstellung „EXPO Fortschrittsmotor Klimaschutz“ ins Ruhrgebiet zu holen. Der Rat betrachtet diesbezüglich die künftig nicht mehr benötigte Fläche des Flugplatzes Essen/Mülheim als mit vielerlei Vorteilen behafteten möglichen Standort einer Klima-Expo und regt eine gemeinsame Bewerbung mit Essen an. Zu diesem Zweck ist frühzeitig auf die Nachbarstadt und danach gemeinsam mit ihr auf den Regionalverband Ruhr sowie auf Landtag und Landesregierung zuzugehen.

Hierzu ist dem Rat in der nächsten Sitzung Bericht zu erstatten und ein entsprechendes Potenzialkonzept vorzulegen.

Begründung:

Mit der sogenannten Klima-Expo soll international aufgezeigt werden, welche Fortschritte auf den Feldern Klimaschutz, innovative Technologien, und Stadtbau durch gemeinsames Handeln von Wirtschaft, Städten und Land zum Nutzen der Menschen erreicht wurden und noch zu erreichen sind. Eine gemeinsame Bewerbung der Städte Mülheim an der Ruhr und Essen bietet sich hierfür in besonderer Weise an. Mit dem Gelände des bisherigen Flugplatzes ist ein Areal vorhanden; das den logistisch-zentralen Ansprüchen einer Klima-Expo entspricht. Die Ausrichtung der Veranstaltung würde in beiden Städten einen nachhaltigen ökologischen und – wenn die Wirtschaftsförderung die Chance ergreift – ökonomischen Impuls auslösen. Es gilt deshalb, in beiden Städten bereits vorhandene ökologische Potenziale zu nutzen und neue zu entwickeln. In puncto Umwelttechnik tätige Mülheimer Unternehmen wie Menerga, ZS Schmieranlagen und andere, die Fachhochschule als auch Initiativen von Stadt und Bürgerinnen bieten ein entwicklungsfähiges Ausgangsszenario.

Annette Lostermann-De Nil
stv. Fraktionssprecherin